



ZVL Depesche Nr. 42 vom 20. Dezember 2009
„Luftsport Depesche Rhein-Main-Saar“

• Der HLB wünscht frohe Weihnachten

Der Vorstand des Hessischen Luftsportbund e.V. bedankt sich bei allen Vereinsvorsitzenden und seinen Mitgliedern für die außerordentlich erfolgreiche Arbeit im abgelaufenen Jahr 2009. Auch in diesem Jahr hieß es in den Bereichen des Vereins- und Breitensports, aber auch in der Bilanz des Leistungssports unserer Luftsportlerinnen und Luftsportler „Hessen ist vorn“.

Nun wünschen wir Euch, Ihnen und Ihren Lieben - und selbstverständlich allen Mitgliedern der Zweckverbandes Luftsport Rhein-Main-Saar - ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr. Möge Euch alle das nachfolgende Gebet eines Pfarrers von St. Lamberti in Münster aus dem Jahre 1983 ein wenig zum Schmunzeln anregen und uns alle daran erinnern, daß wir uns auch im Jahre 2010 den Humor als wichtiges Elixier erhalten sollten.

Herr, setze dem Überfluß Grenzen
und lasse die Grenzen überflüssig werden.
Lasse die Leute kein falsches Geld machen,
aber auch das Geld keine falschen Leute.

Nimm' den Ehefrauen das letzte Wort
und erinnere die Männer an ihr erstes.

Schenke unseren Freunden mehr Wahrheit
und der Wahrheit mehr Freunde.

Bessere solche Beamten, Geschäfts- und Arbeitsleute,
die wohl tätig, aber nicht wohltätig sind.

Gib' den Regierenden ein besseres Deutsch
und den Deutschen eine bessere Regierung.

Herr, Sorge dafür, daß wir in den Himmel kommen – aber nicht sofort.

Amen.

Der Vorstand des
Hessischen Luftsportbund e.V.



• Segelfliegertag Rheinland-Pfalz 2010

Am 23. Januar 2010 veranstalten die Segelflugkommission und der Aero-Club Idar-Oberstein den „Segelfliegertag Rheinland-Pfalz 2010“ und laden hierzu recht herzlich um 09.30 Uhr in Idar-Oberstein in die Stadthausaula in der Georg-Maus-Straße 2 ein. Die Tagesordnung und das Programm sind im beiliegenden PDF Dokument ersichtlich.

• DAeC - Newsletter Ausgabe 15/2009

Der neue Newsletter des Deutschen Aero Club e.V., Ausgabe 15/2009, ist erschienen und dieser Luftsport-Depesche als PDF Dokument beigelegt.

• LTB-Hessen: Die aktuellen Termine für das Jahr 2010

Das Jahr 2009 hat gravierende Veränderungen mit sich gebracht, insbesondere was das „Dürfen“, „Sollen“ und „Können“ der Luftfahrttechnischen Betriebe (LTB) betrifft. Die Seminar- und Lehrangebote sind in Hessen entsprechend den aktuellen Richtlinien überarbeitet und angepaßt worden, so daß es nun mehr gilt, alle Luftsportlerinnen und Luftsportler weiterhin für die Wartungs- und Reparaturarbeiten in den Vereinswerkstätten fit zu machen. Alle Lehrgangstermine des LTB-Hessen für das Jahr 2010 stehen nun fest. Nutzt' die „freie Zeit“ über die Jahre, Euch über das Angebot zu informieren und meldet Euch entsprechend an. Gerne sind beim LTB-Hessen natürlich auch die Mitglieder anderer Luftsportlandesverbände gern bei uns als Seminar- und Kursteilnehmer willkommen: Das Miteinander zählt! Alle Termine liegen zusätzlich als PDF Dokument anbei.

Alle Aktuellen Termine im Internet:

<http://www.ltb-hessen.de>

Bitte beachtet für die Anmeldung, daß die Geschäftsstelle des Hessischen Luftsportbundes e.V. in Darmstadt vom 21. Dezember 2009 bis einschließlich zum 06. Januar 2010 nicht besetzt ist. Alles, was per Post und E-Mail und an Anmeldungen für LTB-Termine in der Geschäftsstelle einläuft, wird erst Anfang Januar 2010 bearbeitet.



• Technische Lehrgänge beim Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.

Auch der Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V. hat seine Termine für technische Lehrgänge und Ausbildungskurse für das Jahr 2010 überarbeitet! Die Termine stehen nun fest und liegen als PDF Dokument anbei. Ein besonders guter und wichtiger Satz geht aus der Ankündigung über die technischen Lehrgangstermine unserer rheinland-pfälzischen Fliegerkameraden hervor, denn dort heißt es: *„Wenn Sie selbst kein Interesse an diesen Veranstaltungen haben, vielleicht freut sich ein Vereinskamerad auf einen Hinweis“*. Daher sollten die beiden PDF Dokumente mit den Hinweisen auf die LTB-Termine in Hessen und Rheinland-Pfalz unbedingt im Vereinsheim ausgehängt werden.

• Virtuelles Fliegernetzwerk bei [www.Facebook.de](http://www.facebook.de)

Die Gruppe „Zweckverband Luftsport“ bei [www.Facebook.de](http://www.facebook.de):

<http://www.facebook.com/group.php?gid=186927018967>

• Übersicht der beigefügten PDF Dokumente

- 01) ZVL Depesche vom 20.12.2009
- 02) Segelfliegertag Rheinland-Pfalz 2010
- 03) DAeC - Newsletter Ausgabe 15/2009
- 04) LTB-Hessen: Die aktuellen Termine für das Jahr 2010
- 05) Technische Lehrgänge beim Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.

Mit fliegerischen Grüßen

gez. Markus Lenz, Pressereferent

Hessischer Luftsportbund e.V.

ppa. Zweckverband Luftsport Rhein-Main-Saar

Herausgeber und Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes:

Hessischer Luftsportbund e.V. + Aero Club Saar e.V. + Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.

c/o Pressereferent Markus Lenz, Landwehrstraße 1, 64293 Darmstadt

Der Hessische Luftsportbund e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Darmstadt, VR 1112

Der Aero Club Saar e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Saarbrücken, VR 2416

Der Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Bad Kreuznach, VR 538

Markus Lenz

Von: "Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V." <info@lsvrp.de>
An: <pressebox@h1b-info.de>
Gesendet: Dienstag, 15. Dezember 2009 22:30
Betreff: Segelfliegertag - Qualiwettbewerbe

LSVRP - Mail - EXPRESS

Der Informations-Schnelldienst des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V.



Sehr geehrter Herr Lenz,

im Jahr 2010 finden diverse Qualifikationswettbewerbe zu den Deutschen Segelflugmeisterschaften 2011 statt - u.a. in Lachen-Speyerdorf für Standard-, Club- und Rennklasse. Wer an einem der Qualifikationswettbewerbe teilnehmen will, ob er sich nun für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren will oder nur just for fun, muss sich bis spätestens 07. Februar 2010 über das Internetportal des DAeC für den Wettbewerb anmelden. Der DAeC hat uns gebeten, den Link des Portals zu veröffentlichen, auf dem Sie auch die Modalitäten dazu erfahren.

Hier der entsprechende Link: <http://www.daec.de/se/wettbewerbe/qualifikation.php>



Segelfliegertag Rheinland-Pfalz
23. Januar 2010 in Idar-Oberstein

Zum Segelfliegertag Rheinland-Pfalz 2010 laden ein:

Die Segelflugkommission und der Aero-Club Idar-Oberstein

Beginn: 23.01.2010 um 0930 Uhr in Idar-Oberstein in der Stadthausaula, Georg-Maus-Str. 2

Tagesordnung:

Grußworte

Vorträge

- Ungesehene Segelflug Bilder und ein Bericht über JAR-Contra (Dr. Claus-Dieter Zink)
- Die Besonderheiten des Bundesliga-Fliegens (Charly Müller)
- Die Entwicklung des Luftraums in Rheinland-Pfalz (Dr. Reiner Schröer)
- Segelflugausbildung und -weiterbildung - Quer gedacht oder von den neurobiologischen und lerntheoretischen Bedingungen des Lehrens und Lernens (Prof. Dr. Bernhard Hauptert)
- Darstellung besonderer Flüge durch die Piloten

Auszeichnungen und Ehrungen

- Sieger der DMSt 2009
- Herausragende sportliche Leistungen 2009
- Fluglehrer
- Verdiente Luftsportler

Sonstiges

Aussteller, Kaffe Kuchen und Imbiss

Bei gutem Wetter

Ausstellung eines Förderflugzeugs des Landesverbands

Änderungen und Anfahrpläne auf der WEB-Seite des Landesverbandes
www.lsvrp.de

Wer wissen will, was im Landesverband läuft, der kommt zum Segelfliegertag

-

Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.
Postfach 164
55561 Bad Sobernheim

E-mail info@lsvrp.de
Fax 06751-4435
Telefon 06751-2308

Der Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V. ist eingetragen beim Amtsgericht Bad Kreuznach VR 538

Weitere Veranstaltungen des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V. finden Sie auf unserer Website www.lsvrp.de - Termine.



NEWSLETTER Ausgabe 15/2009 vom 16. Dezember 2009

The Global Show for
General Aviation Your Destination.
April 8 – 11, 2010 EDNY: N 47 40.3 E 009 30.7
AERO FRIEDRICHSHAFEN
www.aero-expo.com

Frequenzschutzbeiträge 2005: Musterklage DAeC



Seit kurzem versendet die RegTP Gebührenbescheide für das Jahr 2005. Der DAeC hat die Erfolgsaussichten einer erneuten Klage prüfen lassen und wird erneut eine Musterklage gegen die Bescheide erheben. Betroffene Vereine sollten also wie in den Vorjahren Widerspruch einlegen. An dieser Stelle nochmals der Hinweis: Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung. Das bedeutet, dass die geforderten Gebühren erst einmal bezahlt werden müssen.



Downloads und Informationen unter: www.daec.de/aktuell/2009/12/Frequenzschutzbeitraege_2005.php

Qualifikationsmeisterschaften 2010



Alle Informationen zu den Qualifikationsmeisterschaften 2010 sind ab sofort auf der Internetseite veröffentlicht.



Zu den Qualifikationswettbewerben: www.daec.de/se/wettbewerbe/qualifikation.php

Verlängerung der Aussetzung der ED-R 97



Die Bundeswehr hat informiert, dass sich die Einrichtung des Flugbeschränkungsgebietes ED-R 97 (Schwarzenborn) Sektor B aufgrund von technischen Problemen weiter bis zum 5. April 2010 verzögert. Per Notam hat die DFS die Verlängerung veranlasst.

Luftsportgeräte-Büro: Musterzulassung B.O.T.



Nach erfolgreicher Musterprüfung durch den DAeC wurde am 25. November 2009 die Musterzulassung für das Ultraleichtflugzeug „Speed Cruiser“ der deutschen Firma B.O.T. Aircraft GmbH erteilt.

Der Speed Cruiser ist ein zweiseitiger freitragender Schulterdecker mit nebeneinander sitzender Besatzung. Das Ultraleichtflugzeug ist eine Konstruktion aus Faserverbund und Kohlefaser.

Zum Gerätekenntblatt 61212:

www.daec.de/lsgb/Technik/geraetekennblaetter.php



NEWSLETTER Ausgabe 15/2009 vom 16. Dezember 2009

The Global Show for
General Aviation Your Destination.
April 8 – 11, 2010 EDNY: N 47 40.3 E 009 30.7
AERO FRIEDRICHSHAFEN
www.aero-expo.com

Luftsportjugend-Wettbewerb: Vorbildlich - Gute Ideen gesucht



JUUS, das gemeinsame Projekt der Deutschen Sportjugend (dsj) und der Naturschutzjugend (NAJU), sucht im Rahmen des Wettbewerbs „JUUS – natürlich sportlich“ die besten Ideen und kreativsten Konzepte rund um das Thema Sport und Natur.

Ziel des Wettbewerbs ist, möglichst viele tolle Aktionsideen und Konzepte anzuregen, um damit den zahlreichen Vereinen und Verbänden aus dem Bereich Sport und Naturschutz Anregungen für eigene Vorhaben geben zu können.

Das Format ist dabei frei wählbar. Alles, was dazu geeignet ist, junge Menschen über Sport und Bewegung für Natur und deren Schutz zu begeistern, ist willkommen.

Teilnahmeberechtigt sind alle jungen Leute unter 27, die ein kreatives Konzept anbieten, gleich, ob sie aus dem Sport oder dem Naturschutz kommen. Die Aktionen sollen Zusammenhänge zwischen Sport und Natur aufzeigen und verdeutlichen, dass beide keinen Widerspruch darstellen, sondern eng miteinander verbunden sind. Dabei sollte der Spaß an Aktivitäten in der Natur nicht zu kurz kommen.

Der erste Platz ist mit 1000 Euro dotiert, der zweite mit 500 Euro, der dritte bis fünfte Platz mit je 250 Euro. Die Gewinner auf den Plätzen sechs bis zehn erhalten Sachpreise. Bewerbungsschluss ist der 30. Mai 2010. Die Preisverleihung wird im September 2010 stattfinden.

Das Projekt wird von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) gefördert. NAJU und dsj werden vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes unterstützt.



Mehr unter: www.juus.de

Technik: 1000. Autobenzin-EMZ



Im November 2009 wurde für das Flugzeug SX-ARF die 1000. Ergänzende Musterzulassung (EMZ) zum Betrieb mit Automobilkraftstoff beantragt.

In USA fliegen mehr als 50000 von rund 180000 kleinen Motorflugzeugen mit Automobilkraftstoff. Die amerikanische Luftfahrtbehörde Federal Aviation Authority (FAA) hatte bereits 1984 erste Motoren und Zellen einem Prüfprogramm unterzogen und daraufhin für geeignete Motoren und Zellen so genannte Supplemental Type Certificates (STC) ausgestellt. Da in Deutschland das bleihaltige Superbenzin vom Markt genommen wurde, hat sich die Technische Kommission rechtzeitig mit der Thematik beschäftigt und auf der Basis der Musterzulassungen der FAA die Anerkennung beim Luftfahrt-Bundesamt (LBA) beantragt. Im Jahr 2000 hatte das Luftfahrt-Bundesamt an den DAeC die erste Ergänzende Musterzulassung (EMZ) für die Verwendung von Automobilkraftstoffen erteilt.



Die Liste der bereits erteilten EMZ ist unter www.daec.de/te/erteilte_emz.php veröffentlicht.

Informationen: DAeC-Referat Technik, Ralf Keil, Hermann-Blenk-Str. 28, 38108 Braunschweig,
Tel.: 0531/23540-57, E-Mail: r.keil@daec.de



NEWSLETTER Ausgabe 15/2009 vom 16. Dezember 2009

The Global Show for
General Aviation Your Destination.
April 8 – 11, 2010 EDNY: N 47 40.3 E 009 30.7
AERO FRIEDRICHSHAFEN
www.aero-expo.com

Vortrag von Roland Stuck: "Die EASA-Regeln"



„Die neuen EASA-Regeln: Ärgernis oder Chance für den Segelflug“ war ein Thema bei der Schweizer Segelflugkonferenz am 21. November 2009 in Itting.

Roland Stuck hatte in seinem Vortrag die Aufgaben, Kompetenzen und Arbeitsweise der europäischen Behörde vorgestellt. Auch für den Laien sehr gut verständlich, erklärt er die für den Luftsport relevanten Bereiche und zeigt, wie die Interessenvertretung der Luftsportler funktioniert.

Stuck ist Ehrenpräsident der European Gliding Union (EGU). Er hat für die EGU in den verschiedenen EASA-Gremien mitgearbeitet. Der DAeC hatte Stuck gebeten, über die DAeC-Website seine Präsentation auch den deutschen Luftsportlern zugänglich zu machen.



„Die neuen EASA-Regeln“, die Präsentation von Roland Stuck als PDF-Download.

Militärische Übung: ELITE 2010

ELITE 2010 findet vom 17. Juni bis 1. Juli 2010 als Großübung mit internationaler Beteiligung in Süddeutschland statt. Die Verbände fliegen in geringen Höhen in großflächigen Übungsräumen. Bitte während der Übung keine Wettbewerbe oder Vereinsveranstaltungen in den betroffenen Räumen planen.



Weitere Informationen: www.daec.de/aul/

Verlängerung: Segelflug-Wettbewerbskennzeichen



Die Registrierungszeit der auf der Internetseite veröffentlichten Segelflug-Wettbewerbskennzeichen (WBK) wird am 31. Dezember 2009 ablaufen.

Flugzeughalter, die ihr Wettbewerbskennzeichen für weitere vier Jahre eintragen lassen möchten, können die Verlängerung bis zum Ablaufdatum oder spätestens bis zum 28. Februar 2010 per E-Mail, Fax oder Brief unter Angabe des WBK, der aktuellen Halteradresse sowie des Musters und des amtlichen Kennzeichens beantragen.

Wettbewerbskennzeichen sind personenbezogen, das heißt, bei Kauf oder Verkauf eines Flugzeuges geht das WBK nicht automatisch auf den neuen Besitzer über. Alle Wettbewerbskennzeichen, die bis zum 28. Februar 2010 nicht verlängert wurden, werden zur Neuvergabe freigegeben.



Mehr Informationen und zu den Wettbewerbskennzeichen: www.daec.de/se/wbk.php

Kontakt: DAeC, Referat Segelflug, Hermann-Blenk-Str. 28, 38108 Braunschweig,

Fax: 0531 23540-55, E-Mail: segelflug@daec.de



NEWSLETTER Ausgabe 15/2009 vom 16. Dezember 2009

The Global Show for
General Aviation Your Destination.
April 8 – 11, 2010 EDNY: N 47 40.3 E 009 30.7
AERO FRIEDRICHSHAFEN
www.aero-expo.com

ELT



Ab dem 1. Januar 2010 gilt die allgemeine ELT-Pflicht für Flugzeuge in Deutschland. Die Umrüstung betrifft nach Schätzungen mindestens 6000 Flugzeuge, die bis Jahresende ausgestattet oder umgerüstet werden müssen.

Das LBA bestätigte gegenüber dem Referat Technik die Umsetzung der in der 3. DV LuftBO vorgesehenen Ausnahmeregelung. Danach kann auf Antrag eine einmalige Ausnahme bis zu sechs Monaten genehmigt werden. Vereine die einen solchen (formlosen) Antrag stellen wollen, sollten eine schlüssige Begründung beifügen.

ICAO-Karte mit neuer Darstellung

Ab 2010 werden die Lufträume in der deutschen ICAO-Karte und in weiteren Sichtflugkarten in blauer Farbe dargestellt. Außerdem ändert sich die Benennung von Höhen. Damit realisiert die DFS, Deutsche Flugsicherung GmbH, die Vorgaben der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation ICAO und trägt dazu bei, Standards für einheitlich erscheinende Luftfahrtkarten in Europa umzusetzen.



Informationen unter: www.daec.de/aktuell/2009/11/ICAO_Karte.php

Neue Jeppesen VFR+GPS-Karten



Wesentliche Änderungen wurden auf Grundlage von Befragungen von VFR-Piloten erstellt. Dazu trafen sich Vertreter von Jeppesen mit Piloten in Frankfurt, London und Paris, um deren spezielle Bedürfnisse zu analysieren und in gewünschte Kartenmerkmale umsetzen zu können. Ein von den Piloten geschätztes Merkmal der neuen Karte ist die gute Lesbarkeit durch eine verbesserte Geländedarstellung und neu gestaltete Symbolik. Durch eine größere Gebietsabdeckung jeder einzelnen Karte reduziert sich die Anzahl der für Deutschland benötigten Karten von sechs auf vier Karten. Darüber hinaus vereinfacht die neue Faltung der VFR+GPS-Karte die Handhabung im Cockpit. Die neue europäische Kartenserie startete mit Spanien und Portugal im November 2009, die Karten für Deutschland werden zu Beginn der Saison am 5. März 2010 veröffentlicht.



Breitenförderungskurs „Einführung Gebirgssegelflug“



Die Fédération Suisse de Vol à Voile lädt zu dem Breitenförderungskurs „Einführung Gebirgssegelflug“ ein. Diese Alpensegelflugeinweisung in Samedan (Schweiz) findet vom 14. bis 25. Juni 2010 statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 bis 15 Personen begrenzt. Anmeldeschluss ist der 15. Februar 2010.



Ausschreibungsunterlagen und Anmeldeformular unter: www.daec.de/se/index.php



NEWSLETTER Ausgabe 15/2009 vom 16. Dezember 2009

The Global Show for
General Aviation Your Destination.
April 8 – 11, 2010 EDNY: N 47 40.3 E 009 30.7
AERO FRIEDRICHSHAFEN
www.aero-expo.com

Argentinien: Rekordjagd



Diether Memmert hat aus Argentinien Segelflugweltrekorde gemeldet. Am 30. November gelangen ihm bei einer außergewöhnlich guten Wellenlage drei Dreiecksrekorde mit seinem Ventus 2cM: ein angemeldetes FAI-Dreieck mit 1394,3 Kilometern, ein freies Dreieck mit 1410,1 Kilometern und ein Geschwindigkeitsrekord über ein 1250-km-Dreieck mit 118,75 km/h. Sportzeuge Klaus Ohlmann bestätigte den Flug. Vier Jahre lang hat Memmert versucht, den Rekord über das freie Dreieck und den Geschwindigkeitsrekord zu knacken. Mit seinem jüngsten Rekordflug hat Memmert die Bestleistungen von Klaus Ohlmann vom 23. Januar 2007 eingestellt. Die Unterlagen wurden bei der FAI eingereicht. Dort werden sie geprüft, bevor die Rekorde offiziell anerkannt werden.

FROHE WEIHNACHTEN
UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR !

Die Bundesgeschäftsstelle des DAeC ist vom 24. Dezember 2009 bis zum 3. Januar 2010 geschlossen.
Ab dem 4. Januar sind wir wieder für Sie erreichbar.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und eine erfolgreiche Flugsaison 2010.

Dies ist eine Nachricht des DAeC-Newsletter



Zum Kündigen des Newsletters besuchen Sie bitte die Internetseite: www.daec.de/newsletter/index.php

Impressum



Deutscher Aero Club e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hermann-Blenk-Straße 28, 38108 Braunschweig
<http://www.daec.de>



Christina Jung
Öffentlichkeitsarbeit/Webmaster
Telefon: 0531 23540-28
Email: c.jung@daec.de

Hessischer Luftsportbund e.V.

Lehrgangstermine 2010

Wasserkuppe / Technikcenter Jugendbildungsstätte

GM	Z1	Z2	WL1 + WL2	Fortbildung
06.02.2010	12.02.2010 13.02.2010 14.02.2010 19-02.2010 20.02.2010 21.02.2010 Gesamt 6 Tage	26.02.2010 27.02.2010 28.02.2010 05.03.2010 06.03.2010 07.03.2010 Gesamt 6Tage	06.11.2010 Bis 20.11.2010 Gesamt 15 Tage	06.02.2010 Technisches Personal
Wasserkuppe	Wasserkuppe	Wasserkuppe	Wasserkuppe	Wasserkuppe
9:00-18:00 Uhr	9:00-17:00 Uhr	9:00-17:00 Uhr	9:00-17:00Uhr	9:00-15:00Uhr
30,- / 40,- €	150,-/170,-€	150,- / 170,-€	260,- / 360,-€	10,-€
Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial

Bitte melden Sie sich bis möglichst 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn in unserer Geschäftsstelle an.

Anmeldung Hessischer Luftsportbund Darmstadt e.V.

Tel.: 06151 - 21001 Fax.: 06151 - 294668

e-mail : hlb-ltb @t-online-de

Die Lehrgangskosten gelten für Mitglieder eines HLB-Vereins / andere Teilnehmer
Alle Lehrgangskosten incl. Lehrmaterial – ohne Übernachtung und Verpflegung

Grundmodul GM Luftrecht, Verwaltungsvorschriften, LTBs, Unfallverhütung und Arbeitsschutz

Der Besuch dieses Lehrgangs ist die Voraussetzung für die Ausstellung eines Technischen Ausweises

Fachmodul Z1 Zellenwart für Holz-und Gemischtbau

Fachmodul Z2 Zellenwart für FVK Bauweise

Fachmodul Z3 Zellenwart Für Metallbauweise

Fachmodul WL1 Werkstattleiter Holz-und Gemischtbau

Fachmodul WL2 Werkstattleiter FVK Bauweise

Fachmodul FR Fallschirmwart für Rettungsfallschirme

Fachmodul FM Grundlagen Kolbenmotoren, Propeller, Aggregate, Kraftstoffe, Öl

M1 Kolbenmotoren Motorsegler / Ultraleicht

M2 Kolbenmotoren Flugzeug

Aufbaumodul AM Einspritz-und Ladermotoren, Spezialbauweisen

Aufbaumodul AZ Hydraulikanlagen, Einziehfahrwerke, Sauerstoff, Enteisung

HK 13/09/09

Hessischer Luftsportbund e.V.

Lehrgangstermine 2010

FM + M2	M1	Bordelektrik + FUNK	Fallschirmwart	Fortbildung
08.03.2010	23.03.2010	26.02.2010	22.01.2010	06.02.2010
09.03.2010	24.03.2010	27.02.2010	23.01.2010	
10.03.2010	25.03.2010	28.02.2010	24.01.2010	
11.03.2010	26.03.2010		29.01.2010	
12.03.2010	27.03.2010		30.01.2010	
13.03.2010	28.03.2010		31.01.2010	
14.03.2010				
	05.10.2010	05.11.2010		
	06.10.2010	06.11.2010		
	07.10.2010	07.11.2010		
	08.10.2010			
	09.10.2010			
	10.10.2010			
einschließlich ZELLE Z1, Z2, Z3 Zur Wartung				
7Tage	6Tage	3Tage	6Tage	9:00 – 15:00 Uhr
Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial
Gelnhausen	Breitscheid	Babenhausen		WASSERKUPPE
250,- / 290,-€	90,- / 110,-€	90,- / 110,-€	120,- / 145,-€	10,-€

Bitte melden Sie sich bis möglichst 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn in unsere Geschäftsstelle an.

Anmeldung Hessischer Luftsportbund Darmstadt e.V.
Tel.: 06151 – 21001 Fax.: 06151 – 294668
e-mail : hlb-ltb @ t-online-de

Markus Lenz

Von: "Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V." <info@lsvrp.de>
An: <pressebox@hlp-info.de>
Gesendet: Freitag, 18. Dezember 2009 14:06
Betreff: Veranstaltungen

LSVRP - Mail - EXPRESS

Der Informations-Schnelldienst des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V.



Sehr geehrter Herr Lenz,

Wir möchten Sie auf einige Veranstaltungen des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz zu Beginn des nächsten Jahres aufmerksam machen:

30. Januar:	Lehrgang für Flugleiter auf Landeplätzen und Segelfluggeländen
20. Februar:	Technik Grundmodul (Voraussetzung für alle technischen Ausbildungszweige)
25. – 28. Februar:	Lehrgang für Packer von Rettungsfallschirmen wenige Plätze frei)
26. – 28. Februar:	Zellenwart Holz- und Gemischtbauweise
20. März:	Refresherlehrgang
20./21., 26. März – 01. April:	Theorielehrgang für Segelflieger, Motorsegler, Motorflieger und UL-Flieger (ca. die Hälfte des Theorieunterrichts sollte vorhanden sein, eine Absprache mit dem Vereinsausbildungsleiter ist deshalb sinnvoll, frühzeitige Meldung wg. Prüfu notwendig)
26. März – 01. April:	BZF-Lehrgang (begrenzte Teilnehmerzahl, auc Prüfung bitte frühzeitig melden)
07. – 09. Mai:	Zellenwartlehrgang alle Bauweisen (nicht nach Richtlinien der TEKÖ)
13. – 16. Mai:	Motorenwartlehrgang

Soweit wir die dazu nötigen Daten haben (z.B. über eine Kopie des Scheins), wurden die Fluglehrer unter Ihnen im letzten oder in diesem Jahr bereits zu einer Fortbildung eingeladen. Einige Kameraden konnten diese Einladungen nicht wahrnehmen, hier die Termine für 2010:

06./07. Februar, 06./07. März, 18./19. September. Eine frühzeitige Anmeldung ist notwendig.

Für diese Lehrgänge können Sie sich beim Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V., Postfach 164, 55561 Bad Sobernheim, E-mail info@lsvrp.de anmelden.

Für Veranstalter von Motorflugwettbewerben bietet der Deutsche Aero Club ein Seminar für Veranstalter an, auf das wir hier gerne hinweisen. Näheres erfahren Sie unter

<http://www.daec.de/aktuell/2009/12/7079.php>

Wenn Sie selbst kein Interesse an diesen Veranstaltungen haben, vielleicht freut sich ein Vereinskamerad auf einen Hinweis.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.
Postfach 164
55561 Bad Sobernheim

E-mail info@lsvrp.de
Fax 06751-4435
Telefon 06751-2308

Der Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V. ist eingetragen beim Amtsgericht Bad Kreuznach VR 538

Weitere Veranstaltungen des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V. finden Sie auf unserer Website www.lsvrp.de - Termine.